

V e r o r d n u n g

zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes an der Mosel

(Gewässer I. Ordnung)

für das Gebiet der Landkreise Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz sowie für das Gebiet der kreisfreien Städte Trier und Koblenz.

Aufgrund des § 31 b des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz -WHG-) vom 19.08.2002 (BGBl. I S. 3245), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2896) und des § 88 Abs. 1 des Wassergesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz -LWG-) vom 22. Januar 2004 (GVBl. S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05.10.2007 (GVBl. S. 191), wird durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord in Koblenz als zuständige Wasserbehörde verordnet:

§ 1

Grundlage

- (1) Für die Mosel im Bereich der Landkreise Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz sowie für das Gebiet der kreisfreien Städte Trier und Koblenz wird ein Überschwemmungsgebiet festgestellt.
- (2) Die Feststellung des Überschwemmungsgebietes dient
 - der Regelung des Hochwasserabflusses, insbesondere dem schadlosen Abfluss des Hochwassers und der für den Hochwasserschutz erforderlichen Wasserrückhaltung
 - der Erhaltung oder Verbesserung der ökologischen Struktur des Gewässers und seiner Überflutungsflächen
 - der Verhinderung erosionsfördernder Eingriffe
 - der Erhaltung oder Wiederherstellung natürlicher Rückhalteflächen und
 - der Vermeidung und Minderung von Schäden durch Hochwasser.

§ 2

Geltungsbereich

- (1) Das Überschwemmungsgebiet erstreckt sich an der **rechten Moselseite** beginnend an der Grenze zum Saarland (Gemeinde Kreuzweiler) bei Moselkilometer 232,2 bis zur Mündung in den Rhein (Stadt Koblenz) bei Moselkilometer 1,1 auf Grundstücke
 1. der Gemarkung Kreuzweiler, Fluren 1 und 9
 2. der Gemarkung Palzem, Fluren 1, 2, 3, 4, 7 und 10
 3. der Gemarkung Wehr, Fluren 1, 3 und 4

4. der Gemarkung Wincheringen, Fluren 1, 2, 3 und 19
5. der Gemarkung Rehlingen, Flur 2
6. der Gemarkung Nittel, Fluren 1, 2, 9, 16 und 17
7. der Gemarkung Wellen, Fluren 1 und 2
8. der Gemarkung Temmels, Fluren 4 und 5
9. der Gemarkung Oberbillig, Fluren 1, 2, 3, 4, 5, 13 und 14
10. der Gemarkung Wasserliesch, Fluren 1, 2, 3, 4, 5, 7 und 13
11. der Gemarkung Könen, Flur 1
12. der Gemarkung Konz, Fluren 26, 31, 32, 33, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44 und 45
13. der Gemarkung St. Matthias, Fluren 11, 12, 16 und 17
14. der Gemarkung Trier, Fluren 6, 7, 8, 9, 10, 20, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31 und 32
15. der Gemarkung Kürenz, Fluren 1, 2, 3, 4, 5, 6, 15 und 16
16. der Gemarkung Ruwer-Maximin, Fluren 1, 2, 3, 4 und 5
17. der Gemarkung Eitelsbach, Flur 5
18. der Gemarkung Ruwer-Paulin, Fluren 1, 10 und 12
19. der Gemarkung Kenn, Fluren 8, 12, 13, 14, 20 und 21
20. der Gemarkung Longuich, Fluren 2, 3, 4 und 5
21. der Gemarkung Riol, Fluren 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 12
22. der Gemarkung Mehring, Fluren 29, 30, 31 und 35
23. der Gemarkung Pölich, Fluren 7, 8 und 9
24. der Gemarkung Detzem Fluren 3, 8, 10, 11, 12 und 13
25. der Gemarkung Thörnich, Fluren 1, 2, 3 und 4
26. der Gemarkung Köwerich, Fluren 4, 5, 6 und 7
27. der Gemarkung Leiwen, Fluren 1, 11, 12, 14, 15 und 16
28. der Gemarkung Trittenheim, Fluren 11 und 12
29. der Gemarkung Neumagen, Fluren 4, 5, 7, 9, 13 und 14
30. der Gemarkung Dhron, Fluren 10 und 11
31. der Gemarkung Niederemmel, Fluren 1, 3, 4, 6, 7, 8, 13, 14, 15, 26 und 27
32. der Gemarkung Piesport, Fluren 8, 9, 10 und 11
33. der Gemarkung Wintrich, Fluren 1, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 11, 15, 16 und 17
34. der Gemarkung Filzen, Fluren 3 und 4
35. der Gemarkung Brauneberg, Fluren 3, 4, 5 und 6
36. der Gemarkung Mülheim, Fluren 3, 14, 15, 16, 17 und 22
37. der Gemarkung Andel, Fluren 5, 6, 7 und 8
38. der Gemarkung Kues, Fluren 6 und 20
39. der Gemarkung Bernkastel, Fluren 1, 2, 3 und 5
40. der Gemarkung Graach, Fluren 2, 3, 4, 6, 7 und 12
41. der Gemarkung Wehlen, Fluren 8 und 9
42. der Gemarkung Zeltingen-Rachtig, Fluren 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 18, 19, 25 und 28
43. der Gemarkung Erden, Fluren 7, 8, 9, 10, 11 und 12
44. der Gemarkung Löslich, Fluren 2, 3, 5, 6, 7 und 8
45. der Gemarkung Kinheim, Fluren 3, 4, 5, 6 und 12
46. der Gemarkung Kröv, Fluren 7 und 8
47. der Gemarkung Wolf, Fluren 2, 3, 7, 8, 9, 10 und 15
48. der Gemarkung Traben, Fluren 16, 17, 18, 19, 27 und 28
49. der Gemarkung Trarbach, Fluren 1 und 11
50. der Gemarkung Enkirch, Fluren 7, 11, 13, 14, 38, 39, 40, 41, 42, 43 und 45
51. der Gemarkung Burg, Fluren 1, 2, 16, 17, 18
52. der Gemarkung Reil, Flur 1

53. der Gemarkung Pünderich, Fluren 28, 29, 36, 37, 38 und 40
54. der Gemarkung Briedel, Fluren 8, 12, 13, 14, 15 und 18
55. der Gemarkung Kaimt, Fluren 14 und 15
56. der Gemarkung Zell, Fluren 4, 7, 10, 11, 12, 13, 37, 41, 42 und 43
57. der Gemarkung Merl, Fluren 10, 11, 14, 15, 17 und 23
58. der Gemarkung Bullay, Fluren 1, 2, 3, 9, 10, 11 und 12
59. der Gemarkung Neef, Fluren 1, 2, 3, 4, 6, 11, 12, 13, 14, 15 und 20
60. der Gemarkung Bremm, Flur 10
61. der Gemarkung Eller, Fluren 9 und 10
62. der Gemarkung Ediger, Fluren 10 und 11
63. der Gemarkung Senheim, Fluren 5, 6, 7, 19, 20, 21, 23 und 32
64. der Gemarkung Mesenich, Fluren 3, 4, 5, 7 und 8
65. der Gemarkung Briedern, Fluren 4, 5, 6, 11, 12, 13, 16 und 17
66. der Gemarkung Beilstein, Fluren 1 und 4
67. der Gemarkung Fankel, Fluren 4, 9, 11, 16, 17, 18, 19 und 20
68. der Gemarkung Bruttig, Fluren 4, 6, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20 und 22
69. der Gemarkung Valwig, Fluren 7, 8, 18, 19, 20, 21, 22 und 23
70. der Gemarkung Cond, Fluren 5, 7, 8, 9, 10, 13, 14, 15, 16, 21, 22, 23,
71. der Gemarkung Klotten, Fluren 14 und 15
72. der Gemarkung Pommern, Flur 1
73. der Gemarkung Treis, Fluren 1, 2, 6, 7, 9, 10, 11, 15, 19, 26 und 27
74. der Gemarkung Burgen, Fluren 1, 2, 3, 4, 15, 16 und 17
75. der Gemarkung Brodenbach, Fluren 1, 2 und 9
76. der Gemarkung Alken, Fluren 3, 5, 10, 11, 12, 13 und 15
77. der Gemarkung Oberfell, Fluren 1, 2, 4 und 5
78. der Gemarkung Niederfell, Fluren 12, 13, 15, 16, 18, 19, 20 und 21
79. der Gemarkung Dieblich, Fluren 9, 10, 11, 12, 15, 16, 18 und 20
80. der Gemarkung Lay, Fluren 1, 2, 4 und 5
81. der Gemarkung Moselweiß, Fluren 1, 2, 3, 6, 7, 9, 10, 11 und 12
82. der Gemarkung Koblenz, Fluren 1, 5, 6 und 8

(2) Das Überschwemmungsgebiet erstreckt sich an der **linken Moselseite** beginnend an der Grenze zu Luxemburg (Gemeinde Langsur/Mündung Saur) bei Moselkilometer 205,8 bis zur Mündung in den Rhein (Stadt Koblenz) bei Moselkilometer 1,1 auf Grundstücke

1. der Gemarkung Langsur, Fluren 4, 5, und 6
2. der Gemarkung Igel, Fluren 11, 12, 15, 16 und 17
3. der Gemarkung Zewen, Fluren 11, 13, 14 und 15
4. der Gemarkung Euren, Fluren 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 und 26
5. der Gemarkung Trier, Fluren 4 und 5
6. der Gemarkung Pallien, Flur 3
7. der Gemarkung Biewer, Fluren 3, 4, 5, 6, 7, 9 und 10
8. der Gemarkung Pfalzel, Fluren 5, 7, 8, 10, 11, 15, 16, 17 und 18
9. der Gemarkung Ehrang, Fluren 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 20, 21 und 22
10. der Gemarkung Schweich, Fluren 11, 52, 53, 65, 66, 67, 68, 69 und 75
11. der Gemarkung Issel, Fluren 2, 4, 5, 6, 7, 8 und 9
12. der Gemarkung Longuich, Flur 1
13. der Gemarkung Longen, Flur 4
14. der Gemarkung Lörsch, Fluren 3, 6 und 8
15. der Gemarkung Mehring, Fluren 6, 7, 15, 16, 18, 26, 27, 29, 30, 31 und 40

16. der Gemarkung Pölich, Fluren 2, 4, 5 und 6
17. der Gemarkung Schleich, Fluren 2, 3 und 4
18. der Gemarkung Ensich, Fluren 3, 5, 6, 10 und 21
19. der Gemarkung Thörnich, Flur 5
20. der Gemarkung Klüsserath, Fluren 4, 6, 7, 11 und 27
21. der Gemarkung Köwerich, Flur 3
22. der Gemarkung Leiwen, Flur 24
23. der Gemarkung Trittenheim, Fluren 3, 5, 8, 9, 23, 24 und 25
24. der Gemarkung Neumagem, Fluren 3, 6 und 8
25. der Gemarkung Dhron, Fluren 8, 9, 28, 29 und 30
26. der Gemarkung Piesport, Fluren 16, 17, 19, 20, 21 und 22
27. der Gemarkung Niederemmel, Fluren 1, 2, 39 und 40
28. der Gemarkung Minheim, Fluren 6, 7, 8, 10, 11, 15, 16, 17, 20 und 21
29. der Gemarkung Kesten, Fluren 1, 2, 6, 7, 9, 10, 11, 13, 14, 15 und 16
30. der Gemarkung Monzel, Flur 16
31. der Gemarkung Brauneberg, Fluren 15, 16 und 17
32. der Gemarkung Maring-Noviant, Fluren 8 und 9
33. der Gemarkung Lieser, Fluren 6, 9, 24, 28, 29 und 30
34. der Gemarkung Kues, Fluren 2, 3, 4, 5, 6, 11, 19, 20, 21 und 24
35. der Gemarkung Wehlen, Fluren 3, 4, 5, 6 und 7
36. der Gemarkung Zeltingen-Rachtig, Fluren 9 und 10
37. der Gemarkung Ürzig, Fluren 7, 8 und 9
38. der Gemarkung Erden, Fluren 16, 18, 19 und 20
39. der Gemarkung Löslich, Flur 1
40. der Gemarkung Kinheim, Fluren 2, 7, 13, 20 und 21
41. der Gemarkung Kröv, Fluren 1, 2, 4, 7, 8, 14, 15, 16, 26, 31 und 32
42. der Gemarkung Wolf, Flur 1
43. der Gemarkung Traben, Fluren 2, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 15, 16, 34, 38, 39, 40 und 41
44. der Gemarkung Enkirch, Flur 9
45. der Gemarkung Reil, Fluren 1, 2, 3, 15, 16, 20, 21, 22 und 24
46. der Gemarkung Pünderich, Fluren 4, 5, 6, 30, 31, 34 und 35
47. der Gemarkung Briedel, Fluren 1, 34, 35, 36, 38, 39, 40 und 41
48. der Gemarkung Kaimt, Fluren 1, 2, 4, 5, 6, 9, 10, 13 und 14
49. der Gemarkung Merl, Fluren 21 und 22
50. der Gemarkung Alf, Fluren 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10
51. der Gemarkung St. Aldegund, Fluren 2, 3, 4, 5, 7, 9, 10, 11 und 12
52. der Gemarkung Bremm, Fluren 8, 9, 14, 17, 18, 22, 23 und 24
53. der Gemarkung Eller, Fluren 9, 10, 11, 13, 14, 15, 17, 18, 19 und 20
54. der Gemarkung Ediger, Fluren 1, 4, 5, 13, 14, 17, 18 und 19
55. der Gemarkung Nehren, Fluren 1, 3 und 4
56. der Gemarkung Senheim, Fluren 1, 5, 25, 26 und 27
57. der Gemarkung Ellenz- Poltersdorf, Fluren 1, 2, 4, 5, 6, 11, 12, 13 und 19
58. der Gemarkung Briedern, Fluren 3, 5, 14 und 15
59. der Gemarkung Fankel, Fluren 11, 12, 21 und 22
60. der Gemarkung Bruttig, Fluren 21 und 22
61. der Gemarkung Ernst, Fluren 6, 7, 8, 9, 10, 11, 14 und 15
62. der Gemarkung Sehl, Fluren 1, 2 und 5
63. der Gemarkung Cochem, Fluren 6, 8 und 9
64. der Gemarkung Klotten, Fluren 4, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 37, 42 und 43

- 65. der Gemarkung Pommern, Fluren 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 13, 14, 15, 18, 19, 20 und 21
- 66. der Gemarkung Karden, Fluren 8, 9, 10, 11 und 13
- 67. der Gemarkung Müden, Fluren 2, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11 und 12
- 68. der Gemarkung Moselkern, Fluren 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14 und 15
- 69. der Gemarkung Hatzenport, Fluren 1, 2, 3, 8, 9, 10, 13, 14, 15, 16, 17, 18 und 20
- 70. der Gemarkung Löf, Fluren 1, 2 und 3
- 71. der Gemarkung Kattenes, Fluren 2, 3 und 4
- 72. der Gemarkung Moselsürsch, Flur 2
- 73. der Gemarkung Lehmen, Fluren 6, 7, 21, 22, 23, 24 und 25
- 74. der Gemarkung Gondorf, Fluren 2 und 3
- 75. der Gemarkung Kobern, Fluren 9, 10, 11, 12 und 38
- 76. der Gemarkung Winnigen, Fluren 2, 3, 4, 8, 9, 11, 13, 14, 20, 23 und 24
- 77. der Gemarkung Güls, Fluren 1, 2, 3, 4 und 9
- 78. der Gemarkung Metternich, Fluren 4, 5 und 6
- 79. der Gemarkung Neuendorf, Fluren 9, 10, 11, 12 und 23

(3) Der Geltungsbereich der Verordnung ist in folgenden mit dem Feststellungsvermerk der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord versehenen Karten dargestellt:

- 1. Übersichtskarten 1 bis 15
(Blattschnitt - Maßstab 1 : 25.000)
- 2 Kartenblätter 1 - 111
(Maßstab 1 : 5.000)
 - 2.1 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 1 - 6
für den Bereich der Stadt Koblenz
 - 2.2 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 5 - 18
für den Bereich der Verbandsgemeinde Untermosel
 - 2.3 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 15 - 22
für den Bereich der Verbandsgemeinde Treis-Karden
 - 2.4 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 23 - 26
für den Bereich der Stadt Cochem
 - 2.5 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 22 - 36
für den Bereich der Verbandsgemeinde Cochem-Land
 - 2.6 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 35 - 45
für den Bereich der Verbandsgemeinde Zell

- 2.7 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 45 - 52
für den Bereich der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach
- 2.8 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 45 - 54
für den Bereich der Verbandsgemeinde Kröv-Bausendorf
- 2.9 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 54 - 67
für den Bereich der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues
- 2.10 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 64
für den Bereich der Verbandsgemeinde Wittlich-Land
- 2.11 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 66 – 74
für den Bereich der Verbandsgemeinde Neumagen-Dhron
- 2.12 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 73 – 87
für den Bereich der Verbandsgemeinde Schweich
an der Römischen Weinstraße
- 2.13 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 83 – 98
für den Bereich der Stadt Trier
- 2.14 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 98 – 100
für den Bereich der Verbandsgemeinde Trier-Land
- 2.15 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 94 – 106
für den Bereich der Verbandsgemeinde Konz
- 2.16 Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz
Blatt 106 – 111
für den Bereich der Verbandsgemeinde Saarburg
- (4) Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung.
- (5) Bei den Verwaltungen der betroffenen Gemeinden:
 - 1. Stadtverwaltung Koblenz, Jesuitenplatz, 56068 Koblenz
 - 2. Verbandsgemeindeverwaltung Untermosel, Bahnhofstraße 36, 56330 Koblenz-Gondorf

3. Verbandsgemeindeverwaltung Treis-Karden, Am Rathaus 1, 56253 Treis-Karden
4. Stadtverwaltung Cochem, Markt 1, 56812 Cochem
5. Verbandsgemeindeverwaltung Cochem-Land, Ravenéstraße 61, 56812 Cochem
6. Verbandsgemeindeverwaltung Zell, Corray 1, 56856 Zell
7. Verbandsgemeindeverwaltung Traben-Trarbach, Am Markt 3, 56841 Traben-Trarbach
8. Verbandsgemeindeverwaltung Kröv-Bausendorf, Robert-Schuman-Straße 65, 54536 Kröv
9. Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues
10. Verbandsgemeindeverwaltung Wittlich-Land, Kurfürstenstr. 1, 54516 Wittlich
11. Verbandsgemeindeverwaltung Neumagen-Dhron, Römerstraße 137, 54347 Neumagen-Dhron
12. Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der römischen Weinstraße, Brückenstraße 26, 54338 Schweich
13. Stadtverwaltung Trier, Am Augustinerhof 3, 54290 Trier,
14. Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land, Gartenfeldstraße 12, 54295 Trier
15. Verbandsgemeindeverwaltung Konz, Am Markt 11, 54329 Konz
16. Verbandsgemeindeverwaltung Saarburg, Schlossberg 6-8, 54439 Saarburg

s o w i e

17. Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, Bahnhofstraße 9, 56068 Koblenz
18. Kreisverwaltung Cochem-Zell, Endertplatz 2, 56812 Cochem
19. Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich
20. Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
21. Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Neustadt 21, 56068 Koblenz
22. Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz Trier, Deworastraße 8, 54290 Trier
23. Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz Koblenz, Kurfürstenstraße 12-14, 56068 Koblenz

liegt eine Ausfertigung dieser Verordnung einschließlich der archivmäßig zu sichernden Karten zu jedermanns kostenloser Einsichtnahme während der üblichen Dienststunden aus.

§ 3

Darstellung

- (1) Das Überschwemmungsgebiet ist in einen Abfluss- und einen Rückhaltebereich gegliedert. Der Rückhaltebereich ist der Bereich zwischen der Grenze des Abflussbereiches und der Grenze des Überschwemmungsgebietes.
- (2) Die durch Überschwemmung gefährdeten Gebiete sind nachrichtlich in den Karten dargestellt. Bei diesen Gebieten handelt es sich um solche Gebiete, die bei Extremhochwasser oder beim Versagen von öffentlichen Hochwasserschutzanlagen, insbesondere Deichen, überschwemmt werden können.
Die Verbote dieser Rechtsverordnung finden auf diese Gebiete keine Anwendung.
- (3) In den Planunterlagen sind dargestellt:
 - der Gewässerlauf als tiefblaues Farbband
 - die Grenze des Überschwemmungsgebietes als rote durchgezogene Linie; die Fläche ist mittelblau hinterlegt
 - die Grenze des Abflussbereiches als rote Strichlinie; die Fläche ist dunkelblau hinterlegt
 - der Verlauf der nachrichtlichen Grenze der durch Überschwemmung gefährdeten Gebiete als rote punktierte Linie, die Fläche ist hellblau hinterlegt.

§ 4

Bauliche Anlagen, Ausweisung neuer Baugebiete

- (1) Im Überschwemmungsgebiet ist die Errichtung und Erweiterung von baulichen Anlagen nach den §§ 30, 34 und 35 des Baugesetzbuches verboten.
Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord als obere Wasserbehörde kann unter den erforderlichen Bedingungen und Auflagen von den Verboten des Satz 1 Ausnahmen zulassen, wenn im Einzelfall das Vorhaben
 1. die Hochwasserrückhaltung nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt und der Verlust von verloren gehendem Rückhalteraum zeitgleich ausgeglichen wird,
 2. den Wasserstand und den Abfluss bei Hochwasser nicht nachteilig verändert,
 3. den bestehenden Hochwasserschutz nicht beeinträchtigt und
 4. hochwasserangepasst ausgeführt wirdoder
wenn die nachteiligen Auswirkungen durch Auflagen oder Bedingungen ausgeglichen werden können.

(2) In Überschwemmungsgebieten dürfen durch Bauleitpläne keine neuen Baugebiete ausgewiesen werden; ausgenommen sind Bauleitpläne für Häfen und Werften.

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord als obere Wasserbehörde kann die Ausweisung neuer Baugebiete ausnahmsweise zulassen, wenn

1. keine anderen Möglichkeiten der Siedlungsentwicklung bestehen oder geschaffen werden können,
2. das neu auszuweisende Gebiet unmittelbar an ein bestehendes Baugebiet angrenzt,
3. eine Gefährdung von Leben, erhebliche Gesundheits- oder Sachschäden nicht zu erwarten sind,
4. der Hochwasserabfluss und die Höhe des Wasserstandes nicht nachteilig beeinflusst werden,
5. die Hochwasserrückhaltung nicht beeinträchtigt und der Verlust von verloren gehendem Rückhalteraum umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen wird,
6. der bestehende Hochwasserschutz nicht beeinträchtigt wird,
7. keine nachteiligen Auswirkungen auf Oberlieger und Unterlieger zu erwarten sind,
8. die Belange der Hochwasservorsorge beachtet sind und
9. die Bauvorhaben so errichtet werden, dass bei dem Bemessungshochwasser, das der Festsetzung des Überschwemmungsgebietes zu Grunde gelegt wurde, keine baulichen Schäden zu erwarten sind.

§ 5

Sonstige Anlagen

(1) Im Überschwemmungsgebiet ist es, soweit es sich nicht um notwendige Maßnahmen handelt, die dem Ausbau, der Unterhaltung oder der Benutzung von Gewässern und Deichen dienen, verboten, die Erdoberfläche zu erhöhen oder zu vertiefen, Anlagen herzustellen, zu verändern oder zu beseitigen oder Stoffe zu lagern oder abzulagern.

Die in Satz 1 genannten Verbote gelten nicht für das Beseitigen von Anlagen im Rückhaltebereich, wenn der natürliche Zustand wiederhergestellt wird.

(2) Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord als obere Wasserbehörde kann von den Verboten des Abs. (1) Ausnahmen zulassen. Die Ausnahmegenehmigung kann nur erteilt werden, wenn

1. der Zweck der Feststellung des Überschwemmungsgebietes nicht beeinträchtigt wird, insbesondere der Hochwasserabfluss, die Höhe des Wasserstandes und die Wasserrückhaltung nicht nachteilig beeinflusst werden oder Beeinträchtigungen ausgeglichen werden können,
2. keine nachteiligen Auswirkungen auf Oberlieger und Unterlieger zu erwarten sind und
3. die Belange der Hochwasservorsorge beachtet sind.

(3) Bäume, Sträucher oder Reben dürfen nur mit Genehmigung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord als obere Wasserbehörde gepflanzt werden. Im Rückhaltebereich gilt die Genehmigung für die Anpflanzung einzelner Bäume, Sträucher oder Reben als erteilt.

(4) Im Rückhaltebereich ist die Errichtung und Beseitigung von Ver- und Entsorgungsleitungen genehmigungsfrei, sofern diese nicht mit Anschüttungen verbunden sind.

Die Regelungen des § 76 LWG bleiben unberührt.

§ 6

Zusätzliche Maßnahmen

Zur Sicherung des Hochwasserabflusses darf im Abflussbereich eine Umwandlung von Grünland zu Ackerland (Grünlandumbruch) nicht vorgenommen werden.
Eine Erneuerung der Grasnarbe durch eine Neuansaat ist kein Grünlandumbruch und somit zulässig.

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

Unbeschadet des § 128 Abs. 1 Nr. 22 LWG handelt ordnungswidrig im Sinne von § 128 Abs. 1 Nr. 23 LWG, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 6 dieser Verordnung im Abflussbereich eine Umwandlung von Grünland zu Ackerland vornimmt.

§ 8

Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Die Rechtsverordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz in Kraft.

Gleichzeitig treten die Rechtsverordnungen der damaligen Bezirksregierung Trier, veröffentlicht im Staatsanzeiger für das Land Rheinland-Pfalz, Nr. 47, S. 2062 vom 21.12.1999 sowie der damaligen Bezirksregierung Koblenz, veröffentlicht im Staatsanzeiger für das Land Rheinland-Pfalz, Nr. 47, S. 2055 vom 21.12.1999 außer Kraft.

56068 Koblenz, den 14 September 2009
Az.: 312-63-Mosel

**Struktur- und
Genehmigungsdirektion Nord**

**gez.
Dagmar Barzen
(Präsidentin)**